

Jugendschiedsrichter-Fahrt 2009

Vorgeschriebene Deckungssysteme in der
Jugend



Allgemeine Grundsätze für den Bereich Mini, E-, D- und C-Jugend:

- Insbesondere für die Abwehrformation gelten gesonderte Bedingungen. Ziel ist eine offensive Deckung zu spielen. Eine 6:0, 5:1 und 4:2-Deckung darf nicht gespielt werden.
- Die nachfolgenden Bestimmungen gelten sowohl für den weiblichen, als auch für den männlichen Bereich.
- Nach einem Freiwurf sind die Abwehrformationen unverzüglich wieder einzunehmen



Bestimmungen für Minispielfeste

- Es dürfen sich auf der Spielfläche gleichzeitig höchstens 5 Spieler (4 Feldspieler, 1 Torwart) einer Mannschaft aufhalten.
- Die Tore sind 160 cm hoch und 300 cm breit.
- Alle Spieler einer Mannschaft werden in jedem Spiel eingesetzt.
- Die Spielzeit richtet sich variabel nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften (max. 16) bzw. der zur Verfügung stehenden Hallenzeiten. Sie beträgt jedoch höchstens 2 x 15 Minuten.
- Im Rahmen der 4+1 Turniere können Vielseitigkeitsübungen durchgeführt werden. Übungs- und Stationskataloge können über den Kinderhandballreferenten angefordert werden.
- Es gibt keine Turniersieger. Tabellen werden nicht geführt.
- Es gibt keine Kreismeister.



Bestimmungen für den Spielbetrieb der E-Jugend

- Die Tore sind 160 cm hoch und 300 cm breit. Wenn keine entsprechenden Tore bereit stehen ist dies im Spielbericht zu vermerken. Das Spiel ist auf jeden Fall durchzuführen.
- Es können 16 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden. Alle Spieler einer Mannschaft müssen in jedem Spiel eingesetzt werden.
- Mädchen und Jungen dürfen zusammen spielen, aber nur in der Spielklasse der Jungen.
- Eine Manndeckung spätestens ab Mittellinie, so dass ein Verteidiger gegen einen Angreifer steht, ist verbindlich. Es muss immer 1:1 gespielt werden
- Der Schiedsrichter soll vor dem Spiel im Gespräch mit beiden Mannschaftsverantwortlichen darauf hinweisen.
- Eine 2-Minuten-Strafe ist nur eine persönliche Strafe, keine Teamstrafe. Es wird in Gleichzahl weitergespielt.
- Es werden Tabellen geführt und am Ende ein Kreismeister bzw. Staffelsieger geehrt. Kreismeister bzw. Staffelsieger kann nur die Mannschaft werden, die sich an die Ausschreibung für den Spielbetrieb der E-Jugend hält.



Bestimmungen für den Spielbetrieb der D-Jugend

- Es können 16 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden. Alle Spieler einer Mannschaft müssen in jedem Spiel eingesetzt werden.
- Mädchen und Jungen dürfen zusammen spielen, aber nur in der Spielklasse der Jungen.
- Erlaubt ist die Manndeckung, wobei diese Abwehrformation spätestens vor der Freiwurflinie erkennbar sein muss, sowie die beiden Abwehrformationen 1:5 und 3:3. Eine Einzelmanndeckung ist nicht erlaubt.
- Angreifer die in die Nahwurfzone (Raum zwischen Torraum- und Freiwurflinie) laufen, können begleitet werden.



Bestimmungen für den Spielbetrieb der D-Jugend

- Der Schiedsrichter soll vor dem Spiel im Gespräch mit beiden Mannschaftsverantwortlichen darauf hinweisen, dass grundsätzlich eine offensive Abwehr gespielt werden muss.
- Eine 2-Minuten-Strafe ist nur eine persönliche Strafe, keine Teamstrafe. Es wird in Gleichzahl weitergespielt.
- Bei der D-Jugend werden Tabellen geführt und am Ende ein Kreismeister bzw. Staffelsieger geehrt. Kreismeister bzw. Staffelsieger kann nur die Mannschaft werden, die sich an die Ausschreibung für den Spielbetrieb der D-Jugend hält.
 - Der Erst- und Zweitplatzierte der Kreisliga wird zur HVM-Talentiade gemeldet.



Bestimmungen für den Spielbetrieb der C-Jugend

- Es können 14 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden.
- Folgende offensive Deckungsvarianten dürfen gespielt werden: Manndeckung, 3:3, 1:5, 2:4 oder 3:2:1, wobei die offensiven Abwehrspieler vor der 9 m-Linie spielen müssen (offensive 2-Linien Abwehr). Eine Einzelmanndeckung ist nicht erlaubt.
- Angreifer die in die Nahwurfzone (Raum zwischen Torraum- und Freiwurflinie) laufen, können begleitet werden.
- Der Schiedsrichter soll vor dem Spiel im Gespräch mit beiden Mannschaftsverantwortlichen darauf hinweisen, dass grundsätzlich eine offensive Abwehr gespielt werden muss.
- Es werden Tabellen geführt und am Ende ein Kreismeister bzw. Staffelsieger geehrt. Kreismeister bzw. Staffelsieger kann nur die Mannschaft werden, die sich an die Ausschreibung für den Spielbetrieb der C-Jugend hält.



Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen (E- bis C-Jugend)

1. Maßnahme: Information

Stellt der Spielleiter/Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft keine Manndeckung bzw. offensive Raumdeckung als 2-Linien-Abwehr spielt, gibt er Timeout und informiert den Trainer/Betreuer/Mannschaftsverantwortlichen, dass er die Spielweise seiner Mannschaft in der Abwehr ändern muss („Bitte stell deine Abwehr um.“).



Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen (E- bis C-Jugend)

2. Maßnahme: Verwarnung

Ist nach der Information keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verwarnt der Spielleiter/Schiedsrichter den Trainer/Betreuer/Mannschafts-verantwortlichen nach Time-out.

Wichtig: Hinweis geben, warum die Verwarnung ausgesprochen wurde.



Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen (E- bis C-Jugend)

3. Maßnahme: 7m-Sanktion

Ist auch nach der Verwarnung keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verhängt der Spielleiter/Schiedsrichter einen 7m gegen die verteidigende Mannschaft. Bei jedem weiteren Verstoß ist wiederum auf 7m zu entscheiden (auch hier einen Hinweis auf den Grund für den 7m geben).



Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen (E- bis C-Jugend)

4. Anmerkung:

Der Schiedsrichter sollte eine „Bewährungszeit“ je Maßnahme geben:

Also nicht sofort sanktionieren, sondern einen angemessenen Zeitraum (ca. 15 bis 20 Sekunden) warten, ob eine Änderung des Abwehrverhaltens erfolgt.

Verstöße gegen Regelungen sind zur Prüfung durch die spielleitende Stelle auf dem Spielbericht einzutragen.

Die spielleitende Stelle kann entsprechende Maßnahmen einleiten, die bis zum Ausschluss aus der Spielrunde führen.

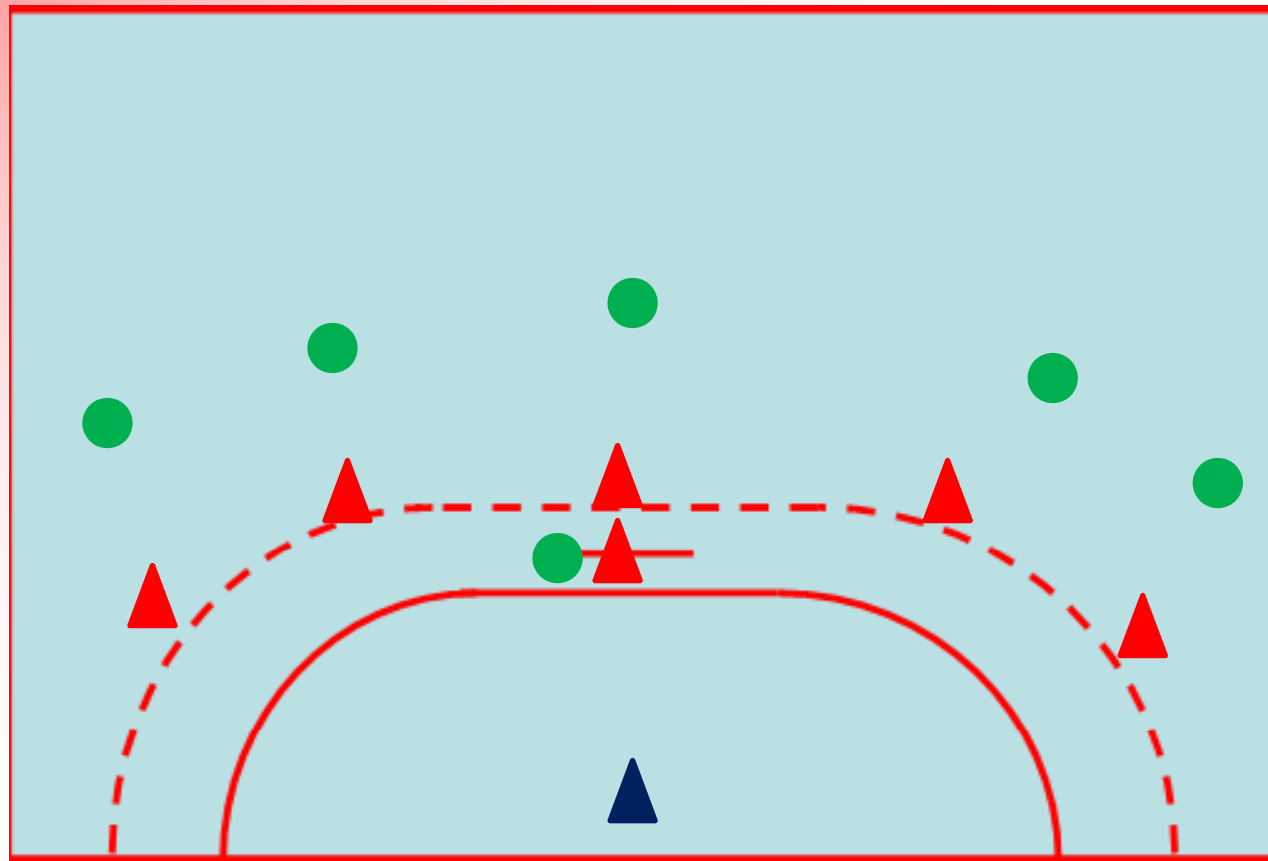


Abwehr für die B-Jugend:

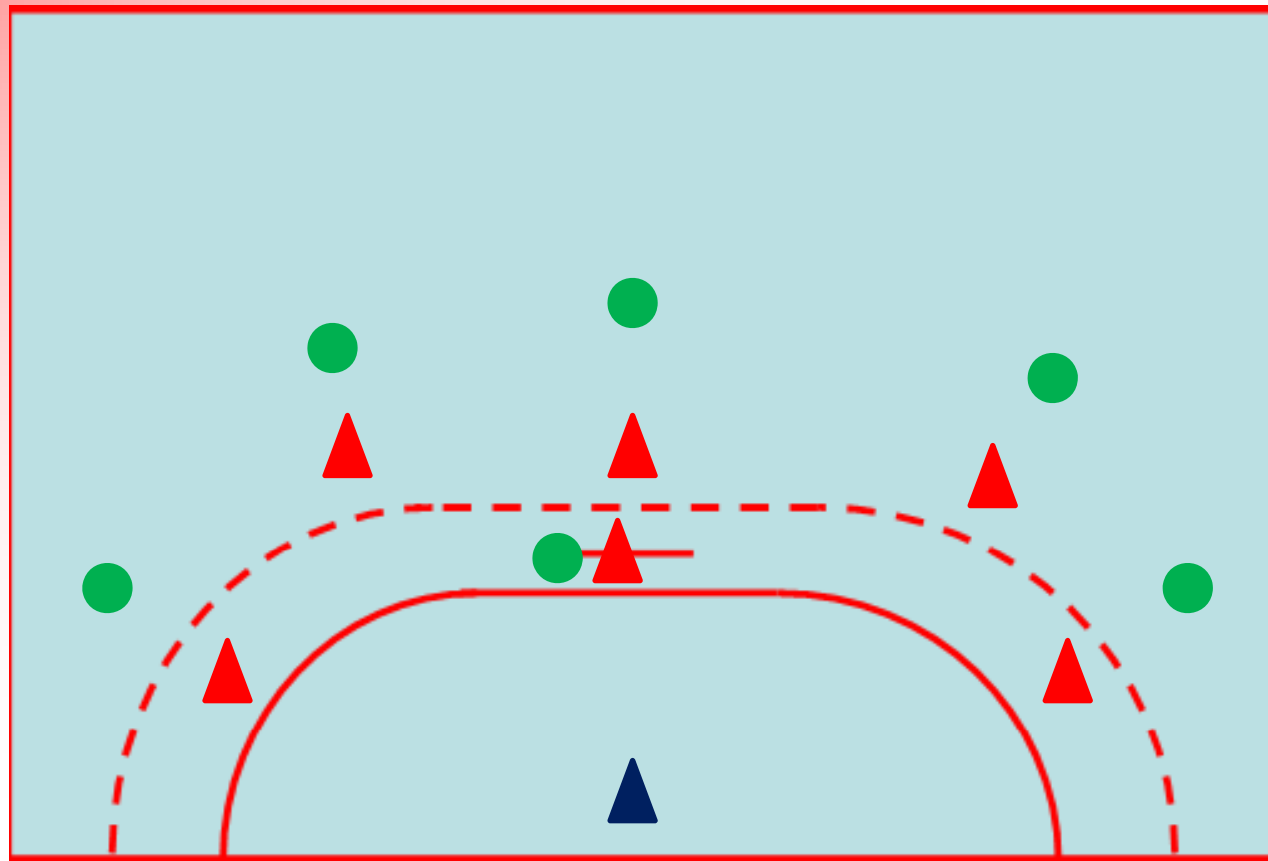
- Folgende Deckungsvarianten sind **nicht** erlaubt:
 - keine 6:0- bzw. 5:1- Abwehr
 - keine Einzel-Manndeckung
 - keine Doppelte-Manndeckung
- Es wird eine 3:2:1 Deckungsvariante empfohlen.
- Verbindliche Spielweise in Unterzahlsituationen B-Jugend:
 - Für die Zeit von Hinausstellung wird die verbindliche Spielweise einer offensiven 2-Linien-Abwehr **aufgehoben**. Mit Wiederherstellung der Gleichzahl muss sofort eine offensive Abwehrformation wieder eingenommen werden.
- Die Auslegung – Regelung - progressive Bestrafung sind wie bei der C-Jugend anzuwenden.



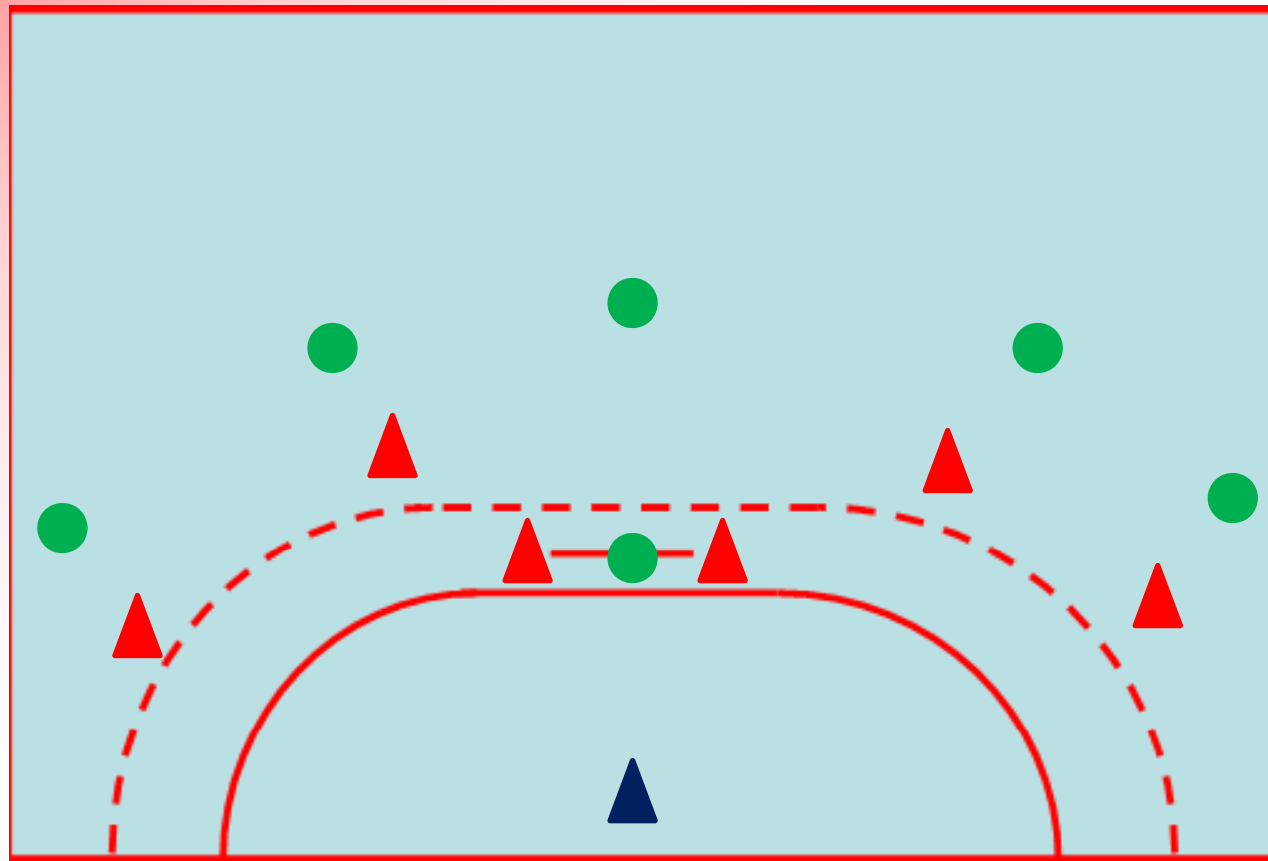
1:5 - Deckung



3:3 - Deckung



2:4 - Deckung



3:2:1 - Deckung

